

Dieses Studio legt den Fokus auf versteckte, unscheinbare und brachliegende städtebauliche Flächen und Böden. Inspiriert von den Werken des Künstlers Gordon Matta-Clark wollen wir in diesen „Option Lots“ in mehreren Schritten durch kreative Erkundung Potenziale für die Ergänzung, Neugestaltung oder Neuinterpretationen vermeintlich funktionsloser Orte entdecken. Räume dafür gibt es viele, da das Palimpsest der städtischen Entwicklung im Laufe der Zeit zur Entstehung äußerst individueller räumlicher Verschnitte und Restflächen führte, die meist übersehen werden.

Ausgangspunkt ist das ehemalige Angerdorf Alt-Lietzow im Berliner Bezirk Charlottenburg. Dieser sowohl flächen- als auch einwohnermäßig viertgrößte Bezirk der Stadt steht selten im Fokus der aktuellen Berliner Entwicklungsdebatte; seine Räume sind jedoch deshalb nicht weniger relevant und aufschlussreich. Sie sind umkämpft und weisen dichte Konstellationen von Akteur*innen auf. Ziel dieses Bachelor-Studios ist es, den Wandel eines alltäglichen Kiezes im Bezirk Charlottenburg als Teil des Gefüges von Groß-Berlin zu analysieren und dessen Transformation ausgehend von städte-

baulichen „Resträumen“ weiterzudenken. Sollen diese der Nachverdichtung und Schaffung von Wohnraum dienen oder müssen wir sie mit Blick auf Bestandsentwicklung und Klimaanpassung vor baulicher Entwicklung und Versiegelung schützen? In der Abwägung werden sowohl lokale als auch großräumliche Trends mitgedacht.

Um sich dem Gebiet anzunähern, werden in einer Sequenz von methodischen Übungen die materiellen und räumlichen sowie die sozialen, ökonomischen und kulturellen Zusammenhänge und Prozesse untersucht und

weitergedacht. Zudem erlernen Teilnehmer*innen ein erweitertes, kritisches Selbstverständnis von Architekt*innen und Planer*innen in einem zunehmend „unscharfen“ Handlungsfeld und entwickeln ein Spektrum an Möglichkeiten strategischen Handelns für das Entwerfen von lebendigen, inklusiven und „koproduzierten“ Räumen der Transformation.

Das Studio wird in Austausch und Zusammenarbeit mit dem Forschungsbereich Gebäudelehre und Entwerfen an der TU Wien durchgeführt.

Photo: ©Jörg Gläscher

Städtebaulicher Entwurf
Studio BA Arch
Städtebauliches Entwerfen (10 LP)
Städtebau Vorlesung (2 LP)

Studiotag
Freitags ab 10:00
Studio A201b

Erster Termin
20. Oktober 2023, 10 Uhr

Bewerbung
zentrales Verfahren

Betreuung
David Bauer
Dr. Moritz Ahlert
Prof. Anke Hagemann

Kontakt
bauer@tu-berlin.de

Transforming Odd Lots

WS
23

Entwurf
3. Semester

Habitat Unit